

STEPHANUSBRIEF

Nachrichten aus der ev.-luth. Stephanusgemeinde

mit Informationen für die Region

Dezember 2022 bis März 2023

**Reaktion auf die Gaskrise
Seite 7**

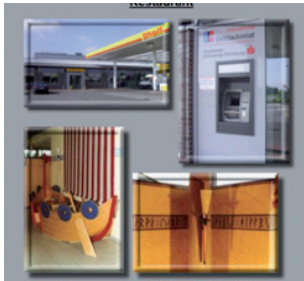
**Weihnachten auf der Straße
Seite 10**

**Musik in Stephanus
ab Seite 11**



Wut - Weihnacht?

Zur Ferienzeit auf dem Autohof



Ferienende und Mittagszeit auf dem Autohof: Im Burgerking steht die Schlange bis zum Parkplatz. Personalmangel! Doch im Restaurant „Wikingerland“ nebenan herrscht ebenfalls Personalmangel: Am Bestelltouchscreen hängt ein Zettel: „Außer Betrieb!“, am Salatbuffet gehen die Teller aus, aus dem Getränkespender kommt keine Cola, und überall stehen Leute. Ein Großteil der Tische ist auch besetzt: Familien mit hungrigen Kindern, LKW – Fahrer, Geschäftsleute. Die einen halten Kassenbons in der Hand und warten auf ihr Essen. Die anderen warten darauf, ihre Bestellung loszuwerden. Die Stimmung wird immer explosiver. Mehr Benzin in der

Luft als an der Tankstelle nebenan!

Krisen machen die Leute verrückt!

Die vielen Krisen machen die Leute nervlich mürrisch. Da wird schnell mal geschrien, gehupt und gepöbelt. Überall Streit und Nerverei. Auf alles muss man derzeit warten. Der Service landauf landab: eingeschränkt. Es fehlen Leute, Geld und Teile.

Was wird das für ein Weihnachtsfest bei dieser Stimmung? Auch wir als Kirche müssen auf die Krise reagieren. Wir können die Kirche nicht mehr aufheizen! Darum gehen wir für die Weihnachtsandachten mit unserem Krippenspiel wieder auf Straßen und Plätze. Der eine oder andere hat sich schon beschwert: „Könnt Ihr denn nicht mal wieder normal Weihnachten feiern?“

Kriegen wir es hin - trotz all dieser Einschränkungen, trotz all dieser Nervereien - ein Weihnachtsfest der Hoffnung zu feiern?

Die drei Engel im Restaurant „Wikingerland“

In der Raststätte „Wikingerland“ auf dem Autohof arbeiten drei ältere Frauen. Wer selber in der Gastronomie gearbeitet hat, weiß: Wenn der Laden zu voll wird, geht auch im Team die Stimmung hoch: Da wird auch mal geschrien und geschimpft. Doch nicht im „Wikingerland“! Freundlich und fröhlich sausen die Frauen durch Küche, Theke- und Gastbereich. Ein LKW-Fahrer beschwert sich laut, dass andere ihre Currywurst schon bekommen hätten, er aber noch nicht. Freundlich lächelnd bringt die Küchenfrau seinen Teller. „Das war keine böse Absicht!“ strahlt sie ihn an. Kurze Zeit später bekomme auch ich mein Bauernfrühstück. Riesige Portion! Reicht für drei!. „Lassen Sie es sich schmecken“ Selbst dafür hatte die Frau noch Zeit.

Engel der Gastronomie

Solche Frauen haben meine Bewunderung: Die in all der Hektik und all dem Stress ihre Ruhe und Freundlichkeit bewahren! So stelle ich mir auch die Wirtsfrau damals in Bethlehem vor, als Maria und Joseph vor der Tür standen: Die Gäste rufen nach Essen und Trinken, die Küche raucht, zu wenig Leute für den Andrang.

Doch die Wirtsfrau hört sich ruhig die Sorgen des jungen Paares an. Ein Zimmer hatte sie nicht anzubieten. Ist alles doppelt und dreifach belegt. Doch einen Stall hat sie und eine Decke und ein freundliches Wort.

Wir sind nicht ohnmächtig in den Krisen dieser Zeit! Wir können immer noch freundlich miteinander sein. Wir können immer noch zupacken und helfen! Wir können immer noch darauf vertrauen, dass Gott sein Weihnachten kommen lassen wird. Bis dahin: Lassen wir uns nicht verrückt machen! Wir brauchen kein Wut-Weihnachten, sondern Zeichen der Menschlichkeit – so wie die Freundlichkeit der drei Küchenfrauen auf dem Autohof im „Wikingerland.“



Ihr Pastor Opitz

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott der mich sieht!

1.Mose 16,13

Neuigkeiten aus dem Kirchenvorstand

Die Weihnachtszeit und der Winter stehen vor uns, und trotz aller Unsicherheiten freuen wir uns auf schöne Festtage. Wir bleiben weiter unter Gottes Segen und dürfen das auch weitergeben.

Hier einige wichtige Informationen:

- Die Coronaregeln bleiben vorerst weiter in Kraft, Abstand und Mundschutz sind zum Schutz von Risikopersonen sinnvoll und inzwischen akzeptiert.
- Seit Anfang November wird die Kirche auf einer Basistemperatur von +5°C gehalten, wir verfolgen Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit und – je nach Bedarf – wird gezielt gelüftet. Damit reduzieren wir unsere Heizkosten und leisten gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz.
- Der Heizverzicht nach dem 5. November bedeutet die Gefahr erhöhter Kondensatbildung und somit Schimmelbildung an sensiblen Stellen. Daher sind grundsätzlich nur noch kurze Veranstaltungen mit max. 30-40 TeilnehmerInnen im Kirchenraum möglich. Veranstaltungen mit mehr Teilnehmern sollen aufgrund der besseren Belüftung des Gemeindefaals dort durchgeführt werden.
- Das Konzept der Espresso-Gottesdienste ist weiter in der Erprobungsphase.
- Die Friedensgebete in der Region jeweils am Mittwoch um 18:00 Uhr finden weiter im Wechsel zwischen St. Martin, Maria Frieden (19:30 Uhr), der Freien Evangelischen Gemeinde und Stephanus statt.
- In einer Gemeindeversammlung hat der KV über aktuelle Themen, vor allem die neue regionale Struktur des Kirchenkreises informiert, dazu ein gesonderter Bericht.
- Stephanus ist – im Rahmen des Gebäudemanagements des Kirchenkreises – als Prüfkirche benannt, hier werden wir aktiv mitarbeiten, um die Zukunft unserer Kirche und des Gemeindezentrums zu sichern.
- Die Installation einer Solaranlage auf dem Dach des Gemeindezentrums ist weiter in der Planung des Kirchenkreises.
- Zusammen mit Maria Frieden, dem SC Hainberg, dem Ortsrat Geismar und St. Martin haben wir in den Sommerferien und Herbstferien Freizeiten für ukrainische Flüchtlingskinder organisiert, die sehr gut angenommen wurden. Ein Schwerpunkt war das spielerische Lernen der deutschen Sprache.

Unsere nächsten KV Sitzungen sind – wie immer – öffentlich, bitte aber vorher bei mir oder im Kirchenbüro anmelden:

Donnerstag, 8. Dezember, 12. Januar und 9. Februar - jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Hans-Joachim Merrem

Stellenausschreibungen:

Der Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Göttingen Nord-Süd sucht

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für die **Kita Stephanus**

eine*n **Sozialassistenten*in** (m/w/d) mit **33-37 Std/Wo.**, als Drittkraft für die Krippe und eine*n **Erzieher*in** (m/w/d) mit **34,5 Std/Wo.**

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD-SuE. Die Stellen sind unbefristet.

Weitere Infos zur Kita unter <https://kita-stephanus.wir-e.de/aktuelles>.

Die Tätigkeit als pädagogische Fachkraft im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder oder in Familienzentren hat einen Bezug zum evangelischen Bildungsauftrag. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Bewerbungen bitte an:

Kita- Büro des Ev.-luth. Kirchenkreises Göttingen

Ute Lehmann-Grigoleit

Düstere Str. 20, 37073 Göttingen

☎ 05 51 - 49 61 14 1 Email: bewerbung.kita-buero.goettingen-muenden@evlka.de.

Monatsspruch Dezember

**Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein.
Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.**

Jesaja 11,6

Reaktion auf die Gaskrise: Mit Decken und Wärmflaschen. Stephanuskirche nur noch auf fünf Grad beheizt.

Sie wissen es alle selber: Wir müssen Gas sparen! Kirche und Gemeindesaal mit ihren Glasfenstern sind faktisch nicht isoliert und werden durch eine Gasheizung beheizt. Schon zu normalen Zeiten frisst uns die Gasrechnung auf. Darum wird auch der Kirchenvorstand der Stephanuskirche die Beheizung der Kirche und des Gemeindesaals stark einschränken. Ab dem 06. November wird die Kirche nur noch auf fünf Grad - nämlich Frostschutz geheizt. Dies dient vor allem dazu, die Orgel zu schützen. Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Luft weniger Feuchtigkeit auf. Das Wasser kondensiert dann in der Kirche und beschädigt die feinen Holz- und Lederteile in der Orgel. Wenn Kondenswasser in die Betonrahmen der Fenster eindringt und gefriert, kann sie die Rahmen zersprengen.

Damit sich nicht zu viel Nässe in der Kirche bildet, kürzen wir unsere Gottesdienste und wir halten uns mit Decken, Wärmflaschen und Isomatten während der Gottesdienste warm. Auf jeden Fall: Wir trotzen der Kälte und feiern Gottesdienste. Doch bitte ziehen Sie sich warm an!

Bitte achten Sie bei allen Veranstaltungen auf die Veröffentlichungen auf unserer Website!

Bei zu hoher Feuchtigkeitsentwicklung in der Kirche müssen Veranstaltungen auch abgesagt werden!



Wir trauern um Philipp Kühne



Ein Urgestein und Herzstück unserer Kirchengemeinde ist vom Schöpfer abberufen worden: Wir trauern um Philipp Kühne. Philipp Kühne hinterlässt eine große Lücke und wir vermissen ihn schon jetzt. Er hat die Stephanusgemeinde mit aufgebaut, war an der Gründung der Stephanus-Stiftung beteiligt, hat Geburtstagsgrüße verteilt und war sehr präsent in Gottesdiensten und vielen Gemeindeveranstaltungen. Er hat sowohl die hauptamtlich Mitarbeitenden stets ermutigt und war für die ehrenamtlich Aktiven ein großes Vorbild.

Philipp Kühne hat sich gewünscht, dass wir nicht viel Aufhebens um ihn machen, daher hat die Trauerfeier nur im engsten Familienkreis stattgefunden.

Wir sind dankbar, dass er unsere Gemeinde so lange begleiten konnte. Philipp Kühne darf jetzt schauen, was er sein Leben lang geglaubt hat. Unsere Gedanken und Gebete sind bei seiner Frau Gefion Kühne und bei seiner Familie.

Der Kirchenvorstand

Philipp Kühne † 29. Oktober 2022

Philipp Kühne war vor gut 20 Jahren Gründungsmitglied der Stephanus-Stiftung. Von Beginn an unterstützte er unser Vorhaben, die Gemeindefinanzierung durch Gründung der Stiftung auf eine weitere Säule zu stellen. Seitdem hat er in der Arbeit des Kuratoriums vielfältige Aufgaben übernommen, sei es am monatlichen Stiftungstisch oder bei der Bewirtung auf Veranstaltungen der Stiftung, sei es in den Überlegungen und Planungen auf unseren regelmäßigen Sitzungen. Seinen wirtschaftlichen Sachverstand brachte er vor allem bei der Frage zur Sprache, wie mit dem anvertrauten Geld der Stifter möglichst effektiv und verantwortungsvoll umgegangen werden kann.

Erst vor wenigen Jahren hat er sich altersbedingt aus dem Kuratorium zurückgezogen. Wer Philipp Kühne gekannt hat, weiß, dass ihm jedes Aufheben um seine Person zuwider war. Seine persönliche Bescheidenheit und Freundlichkeit haben seine Tätigkeit ebenso geprägt wie seine hohe Fachkompetenz und eine Eigenschaft, die in der kirchlichen Arbeit nicht hoch genug geschätzt werden kann: Treue.

Wir trauern mit seinen Angehörigen und sind mit ihnen in Christus getrost. Wir werden Philipp Kühne ein dankbares Andenken bewahren.

Dr. Dietmar Buschhaus
Vorsitzender des Kuratoriums

Monatsspruch Januar 2023

**Gott sah alles an, was er gemacht hatte:
Und siehe, es war sehr gut.**

Genesis 1,31

Weihnachten auf der Straße

Krippenspiele in Ihrer Nachbarschaft!

Die Krippenspiele am Heiligen Abend finden auch dieses Jahr wieder auf den Straßen und Plätzen im Gemeindegebiet statt. „Warum das denn?“ könnten viele fragen. Das hängt mit dem Gasmangel zusammen: Um Gas zu sparen, können wir die Kirche nur noch auf 5 Grad heizen. Wenn dann zu viele Menschen in die Kirche kommen, wird die Kirche innen zu feucht und das wiederum beschädigt sowohl unsere Kirche als auch die Orgel.

Wir haben zum Glück mittlerweile schon Erfahrungen mit Straßengottesdiensten! Es war auch im letzten Jahr wieder - trotz allem - sehr schön. Und in diesem Jahr können wir auch noch mehr miteinander singen! Also kommen Sie vorbei! Feiern Sie Weihnachten in Ihrer Nachbarschaft mit Krippenspiel, Weihnachtsbotschaft und „Oh du Fröhliche!“ Denn Weihnachten kommt!



**Weihnachten
kommt zu Ihnen !**

Krippenspiel und Andacht in Ihrer
Nachbarschaft am 24.12.22

- 15:00 Uhr: August - Schütte - Platz (vor Truvolo)
- 15:45 Uhr: Schöneberger Straße 2A (gegenüber Küster)
- 16:30 Uhr: Kehrstr. 36 (Wendehammer)
- 17:15 Uhr: Alfred – Delp – Weg 32 (Platz links daneben)
- 18:15 Uhr: Himmelsruh 17 (Parkplatz)

Aus der ev. luth. Stephanusgemeinde

So., 11. Dezember (3. Advent), 10.00 Uhr
Adventsgottesdienst mit dem Stephanus-Chor

Der Gesang und die Musik haben seit Jahren einen festen Platz in den Adventsgottesdiensten in unserer Gemeinde.

Leider muss auch in diesem Jahr die geplante Adventskantate entfallen. Grund hierfür ist die Heizungs- und Feuchtigkeitssituation in der Kirche.

Aber der Stephanus-Chor ist trotzdem zu hören. In diesem verkürzten musikalischen Adventsgottesdienst hören wir adventliche Lieder.

Auch der Gemeindegesang soll nicht zu kurz kommen.

Veranstaltungen

Dienstag, 17. Januar 2023, 18:00 Uhr: Musik zum Feierabend mit der „That’s me Company“
 Fr. Schubert - Winterreise 1

Dienstag, 14. Februar 2023, 18:00 Uhr: Musik zum Feierabend mit der „That’s me Company“
 Fr. Schubert - Winterreise 2

Dienstag, 21. März 2023, 18:00 Uhr: Musik zum Feierabend mit der „That’s me Company“
 Flöte trifft keltische Harfe

Dienstag, 18. April 2023, 18:00 Uhr: Musik zum Feierabend mit der „That’s me Company“
 Jazz- Swing- Pop

Monatsspruch Februar 2023

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.

Genesis 21,6

KULTUR ZUM FEIERABEND

STEPHANUSKIRCHE - GEMEINDESAAL



DIENSTAG, 17. 01. 2023, 18.00 UHR

FR. SCHUBERT - WINTERREISE 1

Alexander Reisewitz (Bariton) und Bernhard Knieling (Klavier) interpretieren einen der bekanntesten Liederzyklen der Romantik.

DIENSTAG, 14. 02. 2023, 18.00 UHR

FR. SCHUBERT - WINTERREISE 2

Alexander Reisewitz (Bariton) und Bernhard Knieling (Klavier) interpretieren weitere 12 vertonte Gedichte von Wilhelm Müller.

DIENSTAG, 21. 03. 2023, 18.00 UHR

FLÖTE TRIFFT KELTISCHE HARFE

Maren Böhme (Querflöten) und Donatella Abate (Keltische Harfe) spielen F. Dieupart, John Dowland und Lieder der Renaissance.

DIENSTAG, 18. 04. 2023, 18.00 UHR

JAZZ - SWING - POP

Maria und Kai-Uwe Schütz begeistern alias Josephine & Albert mit Jazz-Evergreens, Swingklassikern, Rock und Pop in jazziger Interpretation.

Alle Konzerte finden im minimal geheizten Gemeindesaal statt. Wir versorgen Sie mit Decken, Sitzkissen, Wärmflaschen und Glühpunsch. Im Anschluss können Sie sich an der Feuerschale wärmen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Senioren:

Gesprächskreis für Frauen ab 60 am Vormittag	Aktuell gibt es keine Termine	Kontakt: Frau Marianne Frerichs 05 51 - 75 88 4
Fit in den Morgen (Gymnastik für Frauen)	jeden Donnerstags 9:00 bis 10:00 Uhr:	Kontakt: Frau Maria Lochte 05 51 - 79 66 36
Mittagessen für Alleinstehende und Paare	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 12:30 Uhr	Kontakt: Frau Lore Gutknecht: 05 51 - 70 76 65 0

Alterübergreifend:

Stephanus – Chor	donnerstags, 19:55 Uhr Gemeindesaal, Himmelsruh 17	Kontakt: Kai- Uwe Schütz: 05 51 - 25 08 10 2
Spieleabende für alle SpielefreundInnen	Einmal im Monat, ab 19:00 Uhr Konfirmandenraum, Himmelsruh 17 Termine: 2. Dezember, 7. Januar, 3. Februar und 3. März	Kontakt: Beate und Fred Lühder: 05 51 - 79 09 55 3

Jugendliche und Kinder:

Bastelfreunde für Kinder von 6- 10 Jahren	jeden Mittwoch 15:00 -17:00 Uhr Kreuzkirchengemeinde, Immanuel – Kant – Straße	Kontakt: Lisa Schnute: 01 76 - 24 16 72 22
Ev.JGöSüd Treffen für Jugendliche ab 13 Jahre mit Essen, Spielen und Andacht	monatlich einmal am Freitag von 17:30 Uhr – 19:30 Uhr in unterschiedlichen Gemeinden der Region	Kontakt: Lisa Schnute: 01 76 - 24 16 72 22

Für alle Gruppen gilt: nicht nur in den Pandemiezeiten besser anrufen und Teilnahmebedingungen erfahren bzw. ob die Treffen zur Zeit regelmäßig stattfinden.

Etliche Informationen stehen leider zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich daher in der Tagespresse, im Allgemeinen Nachrichtenblatt für Geismar. Am besten Sie abonnieren unseren Newsletter per Mail an kg.stephanus@evlka.de!

Gottesdienste

Sonntag, 04. Dezember, 10:00 Uhr: Thema: „Ungeduld“, Gottesdienst zum zweiten Advent mit Pastor Matthias Opitz und anschließend Stiftungstisch

Sonntag, 11. Dezember, 10:00 Uhr: Thema: „Vorbereiten“, Adventsgottesdienst zum dritten Advent mit dem Stephanuschor, Pastor Matthias Opitz und viel Gesang und anschließend Stiftungstisch

Mittwoch, 14. Dezember, 19:00 Uhr: Carol Service. Traditioneller englischer Gottesdienst mit Prof. Dietz Lange, LektorInnen und SängerInnen von Crossfire. Anschließend Einladung zu Punsch und Keksen im Innenhof an der Feuerschale

Sonntag, 18. Dezember, 10:00 Uhr: Gottesdienst zum Vierten Advent mit Prädikant Jan Oldigs und anschließend Stiftungstisch

Samstag, Heiliger Abend, 24. Dezember, 15:00 Uhr - 18:45 Uhr: Weihnachtsandachten auf den Plätzen und Straßen in der Gemeinde mit Krippenspielen und Pastor Matthias Opitz

Samstag, Heiliger Abend, 24. Dezember, 22:30 Uhr: Christnacht mit Pastoralref. i.R. Andreas Kieslich

Sonntag, 25. Dezember, 10:00 Uhr: Thema: „die Verborgenen Schätze des Weihnachtsfestes“, Gottesdienst zum ersten Weihnachtstag mit Pastor Matthias Opitz

Montag, 26. Dezember, 10:00 Uhr: Regionaler Liederwunschgottesdienst zum zweiten Weihnachtstag in der Kreuzkirche

Samstag, 31. Dezember, 18:00 Uhr: Altjahresabend mit Abendmahl mit Pastor Weber in Stephanus

Sonntag, 01. Januar 2023, 18:00 Uhr: Neujahrsgottesdienst mit Pastor Matthias Opitz in St. Martin

Sonntag, 08. Januar, 10:00 Uhr: Thema: „Mit Geist getauft“, Gottesdienst mit Pastor Matthias Opitz

Sonntag, 15. Januar, 10:00 Uhr: Thema: „Wie kann man Gott sehen?“ Gottesdienst mit Abendmahl mit Pastor Matthias Opitz

Samstag, 21. Januar, 12:15 Uhr: Espresso Familien Gottesdienst mit Pastor Matthias Opitz

Sonntag, 29. Januar, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Pastoralref. i.R. Andreas Kieslich und anschließend Stiftungstisch

Sonntag, 05. Februar, 10:00 Uhr: Thema: „Wer ist krank und wer gesund?“, Gottesdienst und währenddessen: Kindergottesdienst mit Pastor Matthias Opitz

Sonntag, 12. Februar, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Pastoralref. i.R. Andreas Kieslich

Sonntag, 19. Februar, 10:00 Uhr: Thema: „Was man ertragen kann, wenn man liebt“, Gottesdienst mit Pastor Matthias Opitz und Abendmahl

Samstag, 25. Februar, 12:15 Uhr: Espresso Familien Gottesdienst mit Pastor Matthias Opitz

Sonntag, 05. März, 10:00 Uhr: Thema: „Wem schulden wir etwas?“, Gottesdienst in der Passionszeit mit Pastor Matthias Opitz

Sonntag, 12. März, 10:00 Uhr: Thema: „Verlieren können“, Gottesdienst in der Passionszeit mit Pastor Matthias Opitz

Sonntag, 19. März, 11:00 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen

Sonntag, 26. März, 10:00 Uhr: Thema: „Leid, Verständnis und Ehre“ Gottesdienst in der Passionszeit mit Pastor Matthias Opitz und anschließend Stiftungstisch

Sonntag, 02. April 10:00 Uhr: Thema: „Woran man Macht erkennt!“ mit Pastor Matthias Opitz

Gründonnerstag, 06. April, 18:00 Uhr: Andacht mit Tischabendmahl und gemeinsames Abendessen im Gemeindezentrum mit Pastor Matthias Opitz. Bitte anmelden!

Karfreitag, 07. April, 15:00 Uhr: Gottesdienst zur Todesstunde Christi mit Pastor Matthias Opitz

Samstag, 08. April, 22:30 Uhr: liturgische Feier der Osternacht mit Prädikant Jan Oldigs

Ostersonntag, 09. April, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Matthias Opitz

Ostermontag, 10. April, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Matthias Opitz

Samstag, 15. April, 12:15 Uhr: Espresso Familien Gottesdienst mit Pastor Matthias Opitz

Espresso – Familiengottesdienste:

Hin und wieder samstags 12:15 Uhr

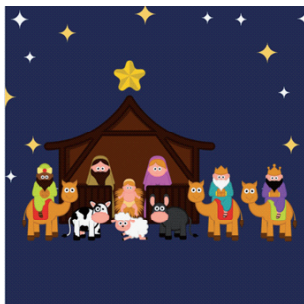
Wenn sich die Konfikids ab September wieder monatlich samstags treffen, dann feiern wir wie immer zusammen eine kleine Andacht. Doch jetzt laden wir alle anderen auch dazu ein: Die Familien der Kinder, die schon Konfikids waren, die Familien der Kinder, die vielleicht bald Konfikids werden und natürlich die ganze Gemeinde. So werden aus den Konfikids- Andachten richtige kleine Gottesdienste am Samstagmittag: Kurz (Nicht länger als 30 Minuten), familiengerecht (kurze Predigt, muntere Lieder) und hin und wieder mit gemeinsamen Aktionen.

Der Espresso – Familiengottesdienst ersetzt dann an diesen Wochenenden den Sonntagsgottesdienst um 10:00 Uhr. Gemeindeglieder, die den „normalen“ Sonntagsgottesdienst an diesen Wochenenden vermissen, sind auch herzlich eingeladen in den Sonntagsgottesdiensten in der Region in St. Martin oder Kreuz mitzufeiern.

Krippenspielkinder gesucht:

Krippenspielproben beginnen am 24. November 17:00 Uhr

Auch in diesem Jahr werden wir wieder mehrere Krippenspiele aufführen. Denn, da wir wieder mit Corona rechnen müssen und die Kirche sowieso nicht heizen können, gehen wir mit unseren Weihnachtsgottesdiensten wieder auf die Straße. Darum suchen wir wieder Kinder, die Lust haben, als Hirten, Engel oder heilige Familie an die wunderbare Weihnachtsgeschichte zu erinnern. Die Proben finden donnerstags um 17:00 Uhr statt. Am 24. November wollen wir uns zum ersten Mal treffen. Eingeladen zum Mitspielen sind alle Kinder ab 5 Jahre.



Wunderweihnachtstüten

gleich vorbestellen und ab dem 20. Dezember abholen!

Wunderweihnachtstüte für Kinder zwischen 6 und 11 Jahre.

Einfach eine Nachricht mit Namen des Kindes, Gemeinde und eigene Mailadresse an lisa.schnute@evlka.de oder ☎01 76 / 24 16 72 22 schreiben und dann können sie ihre Tüte ab dem 20. Dezember in ihrer Gemeinde abholen.

Kinderbibeltage vom 04. Januar – 07. Januar 2023



Wie ging es mit Jesus nach Weihnachten weiter? Mit dieser Frage wollen wir uns während der Kinderbibeltage am Ende der Weihnachtsferien beschäftigen. Von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr wird gespielt, gemalt, gebastelt, gebacken, ...

Am Freitag sind alle teilnehmenden Kinder eingeladen, mit uns im Gemeindehaus zu übernachten, wo wir die Kinderbibeltage am Samstagmorgen um 09:30 Uhr bei einem gemütlichen Familien-Frühstück

ausklingen lassen werden.

Alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren sind herzlich eingeladen.

Zeit: 04. Januar – 06. Januar 2023 von 09:00 – 16:00 Uhr,
optional: Übernachtung vom 06. Januar auf den 07. Januar,
07. Januar um 09:30 Uhr Familienfrühstück

Ort: St. Martin

Kosten: 25€ inkl. Frühstück und Mittagessen

Anmeldeschluss: 16. Dezember

Anmeldungen finden sie in der Gemeinde oder online.

Anmeldungen an Lisa Schnute (☎ 01 76 / 24 16 72 22 oder Mail: lisa.schnute@evlka.de)
oder Jasmin Andrecht (☎ 01 72 / 77 83 609 oder Mail: jasmin.andrecht@evlka.de)

Stationen Gottesdienst

Am 19. Februar feiern wir wieder gemeinsam einen Familiengottesdienst in Stationen! Wir haben Stationen zum Erleben und Selbermachen für euch aufgebaut. An diesen Stationen könnt ihr euch aktiv, besinnlich, nachdenklich, kreativ und mit Spielen und Herausforderungen mit dem Thema Liebe beschäftigen.

Kommt vorbei – am besten sind Gruppen von 3 bis 8 Personen.

Zeit: 19. Februar 2023 14:30 – 17:30 Uhr

Ort: Wird noch bekannt gegeben

Kinderbibelwoche vom 28. März – 31. März 2023

Kinderbibelwoche - das ist die Bibel live. Geschichten nicht nur hören, sondern erfahren und erleben mit vielen Spielen, kreativen Angeboten, kulinarischen Experimenten, mal drinnen, mal draußen. Wir treffen uns in der ersten Ferienwoche von Dienstag bis Freitag täglich von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr in St. Martin, starten mit einem gemeinsamen Frühstück und lernen dann gemeinsam Held*innen aus der Bibel kennen. Alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren sind herzlich eingeladen.



Zeit: 28. März – 31. März 2023

Ort: St. Martin

Kosten: 30€ für 4 Tage inkl. Frühstück und Mittagessen

Anmeldeschluss: 12. März 2023

Anmeldungen finden sie in der Gemeinde oder online.

Anmeldungen an Lisa Schnute (☎ 01 76/24 16 72 22 oder Mail: lisa.schnute@evlka.de)

Save the Date

Berlin-Freizeit: Vom 18. Mai – 21. Mai 2023 geht es wieder nach Berlin! Auch dieses Mal stellen wir wieder ein buntes Programm aus Kultur, Freizeit und Action für euch zusammen.

Kirchenkreis Festival: Ein Tag, viele Aktionen: Kreativ sein, Wettkämpfe, Musik, alkoholfreie Cocktails, Snacks, (neue) Leute treffen, ... umsonst und draußen - seid dabei beim Kirchenkreis Festival am 03. Juni 2023 in St. Martin.

Kirchentag 2023: Kirche mal ganz anders erleben! Vom 07. Juni – 11. Juni 2023 wollen wir gemeinsam zum Kirchentag nach Nürnberg fahren und dort nicht nur die Stadt erkunden, sondern auch das vielfältige Programm des Kirchentags.

Sommerfreizeit 2023: Auch dieses Jahr wird es wieder eine Sommerfreizeit geben! In den Sommerferien geht es für uns in den Süden. Weitere Infos gibt's demnächst!

Kindergottesdienste

Infos gibt's in den einzelnen Gemeinden!

Jugendraum Latüchte

Renovieren wir gerade – gefördert durch die Heinrich-Damann-Stiftung. Bericht folgt, wenn wir fertig sind.



Rückblick Kinderfreizeit

15. Oktober – 20. Oktober

Stark wie Simson, Mutig wie Merida, abenteuerlustig wie Peter Pan und seine Freunde, Schlau wie die drei Ausrufezeichen! In der zweiten Herbstferienwoche haben wir all diese Held*innen näher kennengelernt. Fünf Tage haben wir in einem großen Haus in Hofgeismar zusammengelebt und neue Freundschaften geknüpft. Wir haben gemeinsam gekocht und gebacken, Spiele gespielt, gesungen, gebastelt. Highlights waren das Bogenschießen, das Basteln von Fackeln für unsere Nachtwanderung, eine Fotochallenge in der Stadt, der Besuch des Tierparks Sababurg und das Schreiben und Aufnehmen eigener Hörspiele.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr! Save the Date: 15. Oktober – 20. Oktober 2023



Aufbrechen in das neue Jahr mit einer Fastenwoche vom 21. bis 25. Januar 2023

fasten wir selbstverantwortlich
nach der Buchinger-Methode
(Tee-Saft-Brühe Fasten)
und begleiten uns dabei gegenseitig.

An diesen Tagen treffen wir uns jeweils von
19:00 bis 20:30 Uhr im Konfirmandenraum,
um uns auszutauschen und zu stärken.

Am Montag, 09. Januar 2023 um 19:00 Uhr
findet ein Vorbereitungsabend statt.

Gemeindehaus der Stephanus-Gemeinde
Himmelsruh 17, 37085 Göttingen

Kursgröße maximal 10 Personen
Ute Fiuza und Bettina Merrem
Anmeldung: bmerrem@aol.com

Corona Hinweis

Wir bitten alle Interessierten, sich erstmal anzumelden.
Falls wir uns wegen Corona nicht treffen können, werden
alle benachrichtigt und wir fasten ggf. jede/r für sich und
begleiten uns online.

neue Wege für Körper, Geist und Seele

loslassen und aufbrechen
wagen, neu zu leben
Zeit nehmen für mich
tief durchatmen
entspannen
in mich hineinhören
Distanz gewinnen
mich neu sehen
mit mir ins Reine kommen
Bilanz ziehen vor Gott
umkehren
schauen und hören
tasten und fühlen
denken und beten
anderen begegnen
mitgehen und begleitet werden
orientieren und vertrauen
Körper – Geist – und Seele
in Einklang bringen
(G. Gump)

Monatsspruch März 2023

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Römer 8, 35

Neues aus Tansania

Bischof Dr. Msafiri Mbilu hat im Zusammenhang mit der Vollversammlung des Ökumenischen Rats der Kirchen (ÖRK) und der Generalversammlung der Vereinten evangelische Mission (VEM) am 17. und 18. September die Gemeinden St. Jacobi und Stephanus in Göttingen besucht.



©E.L.C.T.-N.E.D.

Anfang der 2000er- Jahre war er Pastor der Mlalo Lutheran Church, zu der St. Jacobi seit 1988 eine Partnerschaft pflegt. Während seines 5jährigen Doktorstudiums an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel besuchte er uns als Partner regelmäßig in Göttingen und predigte in St. Jacobi. Seit unserer Partnerschaft mit dem Waisenhaus in Irente besuchte uns Bischof Mbilu 2015 und sicherte seine Unterstützung für das Waisenhaus zu. Auch als Dozent an drei Kirchlichen Hochschulen in Tansania und den Philippinen hielt er engen Kontakt zu den Partnern in Göttingen. 2020 wurde er zum Bischof der Nordost-Diözese der Ev.-Luth. Kirche in Tansania gewählt.



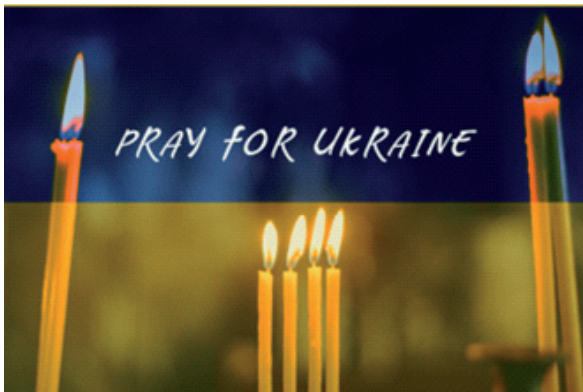
© Privat

Mit einem Partnerschaftstreffen am 17. September im Gemeindesaal der Stephanusgemeinde und einem Festgottesdienst am 18. September in St. Jacobi haben wir gemeinsam mit dem alten Freund und neuen Bischof unsere Partnerschaft gefeiert und bekräftigt. In einem Gespräch mit Beate und Fred Lühder und Ha-Jo Merrem hat Bischof Mbilu seine Unterstützung für das Waisenhaus, insbesondere für die staatliche Anerkennung der Ausbildung der Schwesternschülerinnen, zugesagt.

Rudolf Tammeus / Hans-Joachim Merrem

„Wir beten bis die Waffen schweigen!“ Friedensgebete im Göttinger Süden

Der Schrecken war groß als im Februar die ersten Nachrichten über den Großangriff Russlands auf die Ukraine über die Bildschirme liefen. So schrecklich es ist, irgendwie haben sich viele Menschen auch an die furchtbaren Nachrichten gewöhnt. Doch die Kirchengemeinden des Göttinger Südens wollen sich mit dem Töten und Zerstören nicht abfinden. Jede Woche am Mittwochabend kommen darum ChristInnen aus den verschiedenen Konfessionen in einer der Kirchen des Göttinger Südens zusammen und beten für den Frieden.



Das Friedensgebet ist ökumenisch organisiert: Das heißt: Auch die katholische Kirchengemeinde, Maria Königin des Friedens, und die Freie Evangelische Gemeinde in Göttingen sind mit dabei. Oft wird das Gebet auch von der ukrainisch griechischen Gemeinde in Göttingen mit begleitet.

Leider planen wir diese Gebete nicht so weit im Voraus, so dass wir die Termine hier abdrucken könnten. In den Gemeinden finden Sie aber die betreffenden Plakate und Informationen dazu.

Die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit lädt ein zu folgenden Veranstaltungen:

Samstag, 26. November, 19:00 Uhr

Reformierte Kirche, Untere Karspüle 11, 37073 Göttingen

„Zerreiß deine Pläne. Sei klug und halte dich an Wunder.“ (Mascha Kaléko)

Musikalische Lesung mit Cornelia Schönwald und Vladimir Miller

Mit 22 Jahren veröffentlichte Mascha Kaléko (1907-1975) ihre ersten Gedichte. Sie handeln von ganz alltäglichen Dingen, von Liebe und Abschied, Einsamkeit und Sehnsucht, von finanziellen Nöten und Traurigkeit. Bis heute fasziniert ihre Lyrik mit dieser besonderen Mischung aus Melancholie und Witz, Ironie und Zärtlichkeit, Zuversicht und Verzweiflung.

Die Schauspielerin Cornelia Schönwald zeichnet einfühlsam ein biografisches Porträt der Lyrikerin. Der Musiker Vladimir Miller begleitet sie mit Klezmer-Variationen auf Klarinette und Bass-Klarinette, Akkordeon und Querflöte. Eintritt frei.

Veranstalter: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Göttingen

Dienstag, 06. Dezember, 19:30 Uhr

Reformierte Kirche, Untere Karspüle 11, 37073 Göttingen

Vermächtnis in Theresienstadt. Wie Regina Jonas im KZ als Rabbinerin wirkte

Regina Jonas aus Berlin, die im Jahr 1935 als weltweit erste Frau das Rabbinatsdiplom erhielt, wurde im November 1942 zusammen mit ihrer Mutter nach Theresienstadt deportiert. Sie folgte auch im Lager ihrer rabbinischen Berufung, hielt Vorträge zu biblischen, talmudischen und ethischen Themen und arbeitete als Seelsorgerin im Team des Wiener Psychiaters Viktor E. Frankl.

Ulrike Offenberg, Rabbinerin und Historikerin, und Martin Heimbucher, emeritierter reformierter Kirchenpräsident, sind gemeinsam den Spuren ihres Wirkens in Theresienstadt gefolgt und beleuchten die letzten beiden Jahre ihres Lebens. Zahlreiche neu aufgefundene Zeugnisse fügen sich zu einem beeindruckenden Gesamtbild zusammen. Eintritt frei.

Veranstalter: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Göttingen

Sonntag, 22. Januar 2023, 17:00 Uhr

Altes Rathaus, Markt, 37073 Göttingen

מייר לעבן אייביק! - „mir lebn ejbik!“

Jüdische Lieder mit Daniel Kempin (Gesang, Gitarre) und Dimitry Reznik (Violine)

Das Ensemble Kempin-Reznik beschreibt im ersten Teil dieses Konzerts sowohl kulturelle Besonderheiten des jüdischen Lebens in Osteuropa als auch historische Stationen.

Im zweiten Teil wird u.a. am Beispiel des berühmten Dichters und Komponisten Mordechai Gebirtig (1877-1942) ein Auszug aus dessen musikalischem Ghetto-Tagebuch vorgestellt, das Daniel Kempin auf Einladung des Holocaust Memorial Museum in Washington dort als CD eingespielt hat. Aber auch hier – wie der Titel des Programmes andeutet – wird der ungeheure (Über-)Lebenswillen und eine fast unverständliche Hoffnung zum Ausdruck gebracht. Eintritt frei.

Veranstalter: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Göttingen

Montag, 16. Januar bis 06. Februar 2023,

Öffnungszeiten Mo-Fr. 8:00 bis 19:00 Uhr, Sa 9:00 bis 13:00 Uhr

Foyer des Kulturwissenschaftlichen Zentrums (KWZ), Heinrich-Düker-Weg 14, 37073 Göttingen

Bilder aus Galizien und Lodomerien (Ukraine), Ausstellung mit analogen Fotos von Marc Sagnol

Dr. Marc Sagnol (Paris und Erfurt) ist Philosoph, Schriftsteller, Fotograf und Filmregisseur. In seiner Freizeit durchstreift er die ehemaligen „Kronländer“ Galizien und Lodomerien, die heute auf dem Gebiet der Ukraine liegen. In dieser Ausstellung zeigt er Bilder aus diesen vergessenen Regionen, die heute eine brennende Aktualität bekommen. Sagnol arbeitet mit analogen Kameras (Leica, Exakta 6x6) und entwickelt seine Bilder selbst. Anlässlich der Ausstellung wird bei der Eröffnung am 16.01. sein Buch „Galizien und Lodomerien. Eine Spurensuche“ (Kadmos 2021) vorgestellt.

Veranstalter: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Göttingen

Getauft wurden:

Verstorben sind:

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben. (Joh. 11,25.26)

Datenschutz-Hinweis:

Der Kirchenvorstand wird regelmäßig Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Hochzeitsjubiläen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss spätestens bis zum Redaktionsschluss (siehe letzte Umschlagseite) beim Kirchenvorstand

Organisten:

Helmut Moldenhauer ☎ 48 51 37, E-Mail: helmut.moldenhauer@web.de
Arne zur Nieden ☎ 7 97 53 79, E-Mail: arnezn@gmx.de

Chorleiter:

Kai-Uwe-Schütz ☎ 2 50 81 02, E-Mail: KU.Schuetz@gmx.de

Crescendo: Förderkreis Kirchenmusik in Stephanus e.V.

Vorsitz: Dr. Fred Lühder, ☎ 7 90 95 53,
E-Mail: crescendo.goettingen@gmail.com
Bankverbindung: IBAN DE81 2605 0001 0046 3021 54

Stephanus-Stiftung:

Webseite: stephanusstiftung.wir-e.de, E-Mail: Stephanus-Stiftung@web.de
Vorsitz: Dr. Dietmar Buschhaus, ☎ 7 90 58 18
Ursula Brandes, ☎ 79 38 74
Kirchenkreisamt Göttingen, Sparkasse Göttingen
IBAN DE77 2605 0001 0000 0008 28
Verwendungszweck für Ihre Spende: Stiftungszweck 8944-82110 482000
Verwendungszweck für Ihre Zustiftung: Zustiftung 8944-202200

Bankverbindung der Kirchengemeinde:

Kirchenkreisamt Göttingen, Sparkasse Göttingen
IBAN DE77 2605 0001 0000 0008 28
Stichwort „Stephanusgemeinde“ und Verwendungszweck

Diakonisches Werk:

Familien- und Sozialberatung, Schillerstr. 21 ☎ 5 17 81-0 Fax: 5 17 81-18

Gemeindepflegedienst:

Frau Stephanie Preusse, Schöneberger Str. 2a+b ☎ 7 70 97 70

Diakonie:

Diakoniestation Göttingen (Häusliche Krankenpflege), Martin-Luther-Str. 20 B
☎ 9 70 70, Pflegedienstleitung: Anette Willkomm

Kindergarten:

Leitung: Tina Komitsch, Stellvertretung: Janina Brünjes
Himmelsruh 17 ☎ 79 75 25 44, E-Mail: Kita.Stephanus@evlka.de

Wir sind gern für Sie da

Pfarramt:

Pastor Matthias Opitz ☎ 0 15 75 2 76 76 30 oder Festnetz 79 09 14 11,

E-Mail: opitz.matthias@gmail.com

Verbindliche Anwesenheit (nach Möglichkeit): Montag: 9.00 – 10.30 Uhr,

Donnerstag: 9.00 – 10.30 Uhr

Pastorin Dr. Inke Wegener, ☎ 0 55 08 13 61, E-Mail: inke.wegener@t-online.de

Diakonin:

Lisa Schnute ☎ 01 76 - 24 16 72 22, E-Mail: lisa.schnute@evlka.de

Gemeindebüro:

Kathrin Gruber ☎ 79 09 14 10 Fax: 79 09 14 12, Himmelsruh 17

E-Mail: kg.stephanus@evlka.de

Telefonisch erreichbar: Dienstag: 9:00 – 10:00 Uhr, Mittwoch: 9:00 – 10:00 Uhr,

Freitag: 9:00 – 10:00 Uhr

Im Gemeindebüro: Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr,

Küster:

Andreas Klapproth ☎ 79 09 14 10 Mobil: 01 76 85 17 18 89

Kirchenvorstand:

Ilsabe Bendig ☎ 7 98 98 23, E-Mail: ilsabeb@web.de

Dirk Bodenhagen ☎ 7 97 47 66, E-Mail: dirkbodenhagen@web.de

Kristina Heide ☎ 70 45 84, E-Mail: kristina.heide@t-online.de

Katharina Lemke ☎ 40 13 12 55, E-Mail: katharina.fromme@gmail.com

Dr. Hans-Joachim Merrem (Vorsitzender) ☎ 79 37 22, E-Mail: hjmerrem@aol.com

Doris Runte ☎ 01 76 - 87 94 05 04

Petra Wette ☎ 7 90 56 36, E-Mail: wette-goettingen@t-online.de

Ingo Wiesner ☎ 01 71 - 1 27 64 93, E-Mail: kg.stephanus@evlka.de

Webseite der Kirchengemeinde: stephanus-goettingen.wir-e.de/aktuelles

Redaktionsschluss für den nächsten Stephanusbrief: 17. Februar 2023

Beiträge an: gemeindebrief-stephanus@gmx.de

Impressum:

Die ev.-luth. Stephanusgemeinde ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Göttingen und wird durch den Kirchenvorstand vertreten. Inhaltlich verantwortlich gemäß § 55 Abs. 2 RStV:

Dr. Hans-Joachim Merrem, Tel 793722, Fax 793701, Email hjmerrem@aol.com.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktion und Gestaltung: Thomas Richter

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Altpapiersammlung: 10. Dezember und 18. Februar